



Gelsenkirchen

Die Oberbürgermeisterin

Antrag	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
20-25/5775	

Antragsteller/in
Ratsfraktion DIE LINKE.

Antragsdatum
06.12.2023

Beratungsfolge	Sitzungstermine Top	Zuständigkeiten
Rat der Stadt	07.12.2023	4 1 = Anhörung 2 = mitbeteiligt bei der Vorberatung 3 = federführende Vorberatung 4 = Entscheidung

Betreff

Palästinensische Flagge vor dem Rathaus hissen

Inhalt des Antrags

Hiermit beantragt die Fraktion DIE LINKE. zur Sitzung des Rates der Stadt am 07.12.23, für den Tagesordnungspunkt 1.8 (Palästinensische Flagge vor dem Rathaus hissen) folgenden Änderungsantrag:

- Streichung der ursprünglichen Forderung und Ersetzung durch:

3 Flaggen für einen gerechten Frieden!

Als Zeichen des gerechten Friedens und der Unterstützung der Zweistaaten Lösung soll vor dem Hans-Sachs-Haus und dem Rathaus in Buer neben der israelischen Flagge die internationale Friedensflagge (weiße Taube auf blauem Grund) und die palästinensische Flagge gehisst werden.

Begründung:

Bedingt durch Krisen und Kriege in Europa und weltweit und die damit einhergehende Verunsicherung der Menschen, ist es wichtig, heute ein deutliches Zeichen des Friedens seitens des Stadtrates und der Verwaltung an die Gelsenkirchener Bevölkerung zu senden.

Neben der israelischen und palästinensischen Flagge eignet sich die weltweit anerkannte Fahne in blau mit weißer Friedenstaube hierfür in besonderer Weise als überparteiliches und kraftvolles Signal für ein friedliches Miteinander in unserer Stadt und darüber hinaus.